

# ReDeKoo – Regionales Demografie- netzwerk – Zukunftsorientierte Personalarbeit angesichts alternder Belegschaften



Projektzeitraum 12.05.2011 – 11.11.2013

## Ausgangslage

Die demografische Entwicklung ist für die nächsten Jahrzehnte eines der wichtigsten Themen in unserer Gesellschaft. Sie wird die Unternehmen in den kommenden Jahren nachhaltig verändern, denn die Belegschaften werden älter und es kommt zu einem beschleunigten Generationsaustausch.

Allerdings ist nicht jedes Unternehmen/jede Organisation ausreichend auf diese Veränderungen vorbereitet. Gründe hierfür sind, besonders in kleineren und mittleren Einheiten, die mangelnden Ressourcen für eine demografieorientierte Arbeits- und Personalpolitik, der Vorrang des operativen Tagesgeschäfts vor mittel- und längerfristigen strategischen Ausrichtungen sowie das fehlende Wissen um Gestaltungsmöglichkeiten und deren Nutzen.

## Projektziel

Um diese Lücken zu schließen war das Projektziel die Entwicklung von zentralen Akteuren (Management, BR/PR und Beschäftigte) auf betrieblicher und überbetrieblicher Ebene in Netzwerkstrukturen.



Auf der Netzwerkebene konnten wir die Sensibilisierung für die Herausforderung des demografischen Wandels verstärken, Angebote zur Kompetenzentwicklung zentraler betrieblicher Akteure umsetzen sowie durch Fokusgruppen/Branchennetzwerke eine Arbeits- und Austauschplattform schaffen.

Abgerundet wurde die Netzwerkarbeit durch eine Bestandsaufnahme des Verbreitungsgrads demografieorientierter Arbeits- und Personalpolitik in Unternehmen der Region Mittelfranken sowie zwei Leitfäden zur „Betrieblichen Analyse und Gestaltung“ und zum „Aufbau und Evaluation eines Demografienetzwerkes“.

**MANAGEMENT**

## **Demografieorientierte Gestaltungsprojekte (Gestaltungsberatung)**

**Gestaltungsprojekte auf betrieblicher Ebene mit den Schwerpunkten:**

- **Fachkräftesicherung  
(Rekrutierung, Bindung, Entwicklung)**
- **Lernförderliche Arbeitsgestaltung**
- **Wissensmanagement**
- **Gesundheit**
- **Führung**
- **...**

## **Analyse der Demografiefestigkeit der Arbeits- bedingungen (Initialberatung)**

**Gestaltungsprojekte auf betrieblicher Ebene mit den Schwerpunkten:**

- **Alters- und Personalstrukturanalyse (Ist und Prognose)**
- **Bewertung von Arbeitsbedingungen (Befragung, Workshops, Interviews; gilt auch als Gefährdungsbeurteilung mit Schwerpunkt psychische Belastung nach § 5 ArbSchG)**
- **Entwicklung einer demografieorientierten arbeits- und personalpolitischen Strategie**
- **Definieren eines Arbeitsplans, Festlegen von Einzelzielen u. Vorgehensweisen, Definition von Evaluationskriterien**

**BR / PR, BESCHÄFTIGTE**

## **UNTERNEHMEN**

**(gleichzeitig auch Netzwerkpartner)**

→

Interessierten Unternehmen haben wir im Rahmen dieses mit öffentlichen Mitteln geförderten Projekts die Möglichkeit geboten, auf der Unternehmensebene eine Analyse der Arbeitsbedingungen durchzuführen, um beurteilen zu können, ob und inwieweit die Arbeitsbedingungen demografiefest sind. Aus dieser Analyse wurden dann Gestaltungsmaßnahmen abgeleitet.

Die im Netzwerk geschaffenen Veranstaltungsformate werden auch nach Projektende weitergeführt. Wir laden alle betrieblichen und außerbetrieblichen Partner herzlich dazu ein, sich an der Ausgestaltung dieses Netzwerkes auch weiter zu beteiligen.

Weitere Informationen über die vergangenen Veranstaltungen finden Sie auf der Projekt-Homepage [www.redekoo.de](http://www.redekoo.de).

## Finanzierung

Das Projekt wurde aus Mitteln des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales ([www.bmas.de](http://www.bmas.de)) gefördert und durch die Gesellschaft für soziale Unternehmensberatung mbH ([www.gsub.de](http://www.gsub.de)) betreut.

GEFÖRDERT VOM



IM RAHMEN DER INITIATIVE:



PROJEKTRÄGER:



## Ansprechpartner



**Wolfgang Anlauff**

Telefon: +49 911 46 26 79-0

E-Mail: [anlauff@ffw-nuernberg.de](mailto:anlauff@ffw-nuernberg.de)



**Hans Dieter Hartwich**

Telefon: +49 911 46 26 79-25

E-Mail: [hartwich@ffw-nuernberg.de](mailto:hartwich@ffw-nuernberg.de)



**Ulrich Klauer**

Telefon: +49 911 46 26 79-24

E-Mail: [klauer@ffw-nuernberg.de](mailto:klauer@ffw-nuernberg.de)